

Jenseits des Postfaktischen Wahrheit, Fiktion und Konspiration in Diskursen der Gegenwart

Ring-
vorlesung

HS23
Di, 16-18 Uhr
Start 19.9.23

Kollegienhaus
Hörsaal 001

**Jenseits
des Postfaktischen**

**Wahrheit, Fiktion
und Konspiration
in Diskursen der
Gegenwart**

19.09.23

Nicola Gess (Basel)
Einführung

26.09.23

Nils Kumkar (Bremen)
Alarmierendes Unverständnis:
Alternative Fakten im politischen
Diskurs

03.10.23

**Nadine Frei
& Robert Schäfer** (Basel)
Verschwörungsdenken als
Mystifikation

10.10.23

Frieder Vogelmann (Freiburg)
Wie umgehen mit Unwahrheiten in
der Politik?

17.10.23

Alexander Fischer (Basel)
„Be happy, be horny, be bursting
with rage!“ Digitale Affektwelten &
Manipulation

24.10.23

Mariela Jaffé (Basel)
Wie interagieren Menschen mit
Misinformation?
Eine psychologische Perspektive

31.10.23

Michael Butter (Tübingen)
Populismus und Verschwörungstheorie

07.11.23

Tim Hofmann (Basel)
»Und die Erde war weiterhin kugelförmig, in jedermanns Kopf«
Wirklichkeitsbegriffe in Clemens J. Setz' *Monde vor der Landung*

14.11.23

**Carolin Amlinger
& Oliver Nachtwey** (Basel)
Gegen-Epistemologie.
Grenzziehungen zwischen Ver-
schwörungstheorien und Gesell-
schaftskritik

21.11.23

Hubert Thüring (Basel)
Theoretischer Fundamentalismus.
Giorgio Agamben und Pierre
Legendre, betrachtet mit Friedrich
Nietzsche

28.11.23

Hevin Karakurt (Stanford)
»Schreiben Sie das auf«
Fiktives Dokumentieren und
politisches Handeln in Cemile
Sahins *Alle Hunde sterben*

05.12.23

Sebastian Dümling (Würzburg)
Infektion und Narration

12.12.23

Lea Liese (Basel)
Geheimgeschichte –
Gegengeschichte – Kleine
Geschichte. Kriegs-Anekdoten in
der Napoleonischen Ära

19.12.23

Michael Navratil (Stuttgart)
Alternative Lügen. Zur Kritik
politischer Unwahrheit in Werken
der Kontrafaktik (Orwell, Tarantino,
Kracht)